

Waldemar Bonsels

„Leben ich grüße Dich“

(Zwei Liebesgeschichten aus der Heide)

• 61.—70. Tausend •

Zahlreichen Anregungen folgend, bringe ich mit diesem Bande eine völlig neu u. vornehm ausgestattete Ausgabe, handgesetzt, auf bestem holzfreien Papier in künstlerischem, gediegenem Einband mit zweifarbigem Werbe-Umschlag. Der durch seine Romane weiteren Kreisen bekannt gewordene Dichter behandelt in diesem Buch den Liebesfrühling des Lebens. Es sind junge Menschen, die uns in ihrer ungebundenen, reichen Natur, in ihrem Schicksal und in ihrer frühen Tragik begegnen. Die dichterische Wahrhaftigkeit der Darstellung leitet den Leser durch diese Erschütterungen bis an die Grenze des Gewagten, aber niemals verletzt ein Mission die Echtheit und Reinheit der Leidenschaften, die Glut der Schmerzen und Kämpfe, die endlich wie ein hoheitsvoller Triumph des Frühlings in Leid und Überwindung ausklingen. Die Gestalten des Buches ihres Schicksals heben sich in wehmütiger Klarheit, in der unschuldigen Schuld ihres Schicksals vom Hintergrund der prächtig geschilderten Heidelandschaft und des Meeres ab. :: :

Bezugsbedingungen:

Brosch. M. 18.—ord., M. 11.70 bar, geb. M. 24.—ord., M. 15.60 bar

Zwei Bestellzettel liegen dieser Anzeige bei.

Berlin, im September 1921

Otto Janke